Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 15. Juni 1922.)

Dem zum schweizerischen Honorargeneralkonsul in Lissabon ernannten Herrn Emil Stræssli, von Lütisburg (St. Gallen), ist von der portugiesischen Regierung das Exequatur erteilt worden.

(Vom 16. Juni 1922.)

Unter Verdankung der geleisteten Dienste werden auf ihr Ansuchen entlassen:

a. als Präsident der eidg. Linthkommission: Herr alt Regierungsrat H. Nägeli in Zürich;

b. als Vertreter des Bundesrates in der genannten Kommission: Herr alt Oberbauinspektor von Morlot, in Bern.

An deren Stellen werden gewählt:

a. als Präsident: Herr Regierungsrat Dr. G. Keller, Baudirektor des Kantons Zürich, in Zürich.

b. als Vertreter des Bundesrates: Herr Ingenieur Emil Rod, I. Adjunkt-Stellvertreter des eidg. Oberbauinspektors, in Bern.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. dem Kanton Bern zuhanden der Flurgenossenschaft Stocken und Umgebung an die zu Fr. 317,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung einer Fläche von 91 ha und Erstellung eines Flurweges in den Gemeinden Ober- und Niederstocken, Pohlern und Höfen (Stockental) 25 %, im Maximum Fr. 79,250;

2. dem Kanton Glarus an die zu Fr. 450,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Waldstrasse Ennetbergstrasse, Gemeinde Ennenda, 20 %, im Maximum Fr. 90,000;

3. dem Kanton Graubünden an die zu Fr. 20,000 veranschlagten Kosten der Anlage einer neuen Schutzwaldung Pescione bei San Bernardino, Gemeinde Misox, 50—60 %, im Maximum Fr. 13,740.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1922
Band Volume Volume	2
Heft Cahier Numero	25
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	21.06.1922
Seite Page Pagina	653-653
Ref. No	10 028 377

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.